

Das Klima wird rauer! Zwischen Wetterextremen und Agrarreformen

GenoConnect - Agrargenossenschaften 2025: Eröffnungsveranstaltung der Winterschulung 2025/2026

Die Landwirtschaft steht unter mehrfachem Druck: Einerseits nehmen Wetterextreme durch den Klimawandel spürbar zu, andererseits verändert sich das politische Umfeld mit Blick auf die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) der EU ab 2028 grundlegend. Was bedeutet das für Agrargenossenschaften, für landwirtschaftliche Betriebe und für die Zukunft der GAP?

Unter dem Thema „**Das Klima wird rauer!**“ laden wir Sie herzlich zur diesjährigen **GenoConnect – Agrargenossenschaften 2025**, zur Diskussion, zum Austausch und zur Vernetzung in der Branche, mit Banken und dem Genoverband e.V. ein.

Den Auftakt macht **Falk Böttcher**, Agrarmeteorologe beim DWD, mit einem Impulsvortrag zur **landwirtschaftlichen Produktion unter Wetterextremen**. Freuen Sie sich im Anschluss auf fundierte Beiträge von **Prof. Dr. Alfons Balmann** (IAMO), **Felix Lutz** (EU-Kommission, DG AGRI), **Antje Frehse**, Abteilungsleiterin (BMLEH) und **Guido Seedler** (DRV) sowie die gemeinsame Diskussion über die **Zukunft der GAP ab 2028**.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion über die Zukunft der europäischen Agrarpolitik für die Agrargenossenschaften!

Anmeldung:



Auf einen Blick:



Das Klima wird rauer!
Zwischen Wetterextremen und
Agrarreformen



Datum:
11. November 2025



Zeitraumen:
9:30 Uhr Anreisefrühstück
10:00 – 13:00 Uhr



Ort:
Paulinenhof
Kuhlowitzer Dorfstraße 1
14806 Bad Belzig



Tagungspauschale:
50,00 Euro zzgl. MwSt.

Programm



10:00 Uhr – Begrüßung und Einführung

Peter Götz, Genoverband e.V.

10:10 Uhr – „Landwirtschaftliche Produktion unter Wetterextremen“

Falk Böttcher, Agrarmeteorologe beim Deutschen Wetterdienst (DWD)

Einblick in aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen durch Klimawandel und Extremwetterlagen.

11:00 Uhr – „Wie ändert sich das agrarpolitische Klima GAP ab 2028 – was ist zu erwarten?“

„Zukunft der EU-Agrarpolitik ab 2028: Lässt sich die erforderliche Quadratur des Kreises auflösen?“

Prof. Dr. Alfons Balmann, Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Transformationsökonomien (IAMO)

„GAP ab 2028: Die Vorschläge der EU-Kommission“

Felix Lutz, Europäische Kommission, DG AGRI, Unit 1 – Policy Perspectives

„GAP ab 2028: Herausforderungen, Chancen und Risiken aus Sicht der Bundesregierung“

Antje Frehse, Abteilungsleiterin, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMLEH)

„Agrargenossenschaften sind ein Zukunftsmodell: Das muss sich endlich in der GAP widerspiegeln“

Guido Seedler, Deutscher Raiffeisenverband (DRV)

Moderation: *Dr. Andreas Eisen, Genoverband e.V.*

Podiumsdiskussion und Fragen aus dem Publikum

Diskussion mit allen Referenten und Beteiligung des Publikums.

Ca. 13:00 Uhr – Gemeinsames Mittagessen und Ende der Veranstaltung

Jetzt hier anmelden!